

Kongressberichte zum Berliner Germanistentag im Oktober 1968 in überregional erscheinenden deutschen Tages- und Wochenzeitungen

• Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ)

- (1) Rolf Michaelis, „Germanisten suchen den Dialog. Die Tagung in Berlin eröffnet“, Nr. 234, 8.10.1968
- (2) Rolf Michaelis, „Der Kongreß ist tot. Es lebe der Kongreß. Tumulte, Megaphon-Duelle und ein Sieg der Vernunft beim Germanistentag in Berlin“, Nr. 235, 9.10.1968, Seite 24
- (3) Rolf Michaelis, „Germanisten im Nahkampf. Referate, Debatten und Spannungen auf dem Berliner Kongreß“, Nr. 236, 10.10.1968, Seite 24
- (4) Rolf Michaelis, „Germanisten im Selbstgespräch. Ruhige sachliche Arbeit auf dem Berliner Kongreß“, Nr. 237, 11.10.1968, Seite 32
- (5) Rolf Michaelis, „Günter Grass und die germanistischen Jungmelker. Zum Abschluß des Berliner Germanisten-Kongresses“, Nr. 239, 14.10.1968, Seite 22
- (6) Rolf Michaelis, „Neue Kommissionen. Resultate der Berliner Germanistentagung“, Nr. 241, 16.10.1968

• Süddeutsche Zeitung (SZ)

- (7) Jörg Drews, „Die Germanisten in Berlin: Teils empört, teils umfunktioniert“, Nr. 243, 9.10.1968
- (8) Jörg Drews, „Wer funktioniert wen um? Neues vom Germanistenkongreß in Berlin“, Nr. 244, 10.10.1968, Seite 33
- (9) Jörg Drews, „Teils Ruhe, teils Sturm bei den Germanisten“, Nr. Nr. 245, 11.10.1968
- (10) Jörg Drews, „Viel Elend und wenig Glanz. Der Germanistenkongreß in Berlin schleppt sich hin“, Nr. 246, 12.10.1968, Seite 12
- (11) Jörg Drews, „Soziologie und Minnesang. Abschlußbericht vom Germanistenkongreß“, Nr. 247, 14.10.1968, Seite 14
- (12) Jörg Drews, „Dozenten und Studenten im Lernprozeß. Referate und Diskussionen bei der Berliner Germanisten-Tagung“, Nr. 252, 19./20.10.1968

● **DIE WELT**

- (13) Lucie Schauer, „Studentenproteste auf dem Germanistentag“, Nr. 236, 9.10.1968
- (14) Lucie Schauer, „Die austauschbaren Minderheiten. Notizen vom Germanistenkongreß“, Nr. 237, 10.10.1968
- (15) Lucie Schauer, „Einsichten. Der Germanistentag geht weiter“, Nr. 238, 11.10.1968, Seite 9
- (16) Lucie Schauer, „Die zwei Gangarten der Reform. Studenten contra Professoren beim Germanisten-Kongreß“, Nr. 240, 14.10.1968
- (17) Manfred Leier, „Germanistik – vorerst ein Trümmerfeld. Die Wissenschaft von deutscher Sprache und Dichtung auf dem Weg zu einem neuen Selbstverständnis“, Nr. 241, 15.10.1968, Seite 9

● **Der Tagesspiegel**

- (18) Sibylle Wirsing, „Das Wort den Studenten. Stürmischer Beginn der Germanistentagung“, Nr. 7017, 9.10.1968, Seite 4
- (19) Sibylle Wirsing, „Parlando ohne Ende. Germanisten diskutieren“, Nr. 7018, 10.10.1968, Seite 4
- (20) Sibylle Wirsing, „Tumulte bei den Germanisten“, Nr. 7019, 11.10.1968, Seite 4
- (21) Sibylle Wirsing, „Die Unruhe, einmal ausgebrochen, wird weiterwirken. Germanistik geht alle an – Rückblick auf eine „umfunktionierte“ Tagung, Nr. 7021, 13.10.1968, Seite 4
- (22) „Tumulte bei den Germanisten“. Leserbriefe, Nr. 7027, 20.10.1968, Seite 17

● **DIE ZEIT**

- (23) Walter Boehlich, „Von, für und über Germanisten: Der Berliner Germanistentag. Studenten bestimmen die Spielregeln“, Nr. 42, 18.10.1968, Seite 24
- (24) Walter Boehlich, „Der deutsche Germanistentag. Oder: Lehren aus einem unfreiwilligen Lernprozeß“, Nr. 43, 25.10.1968, Seite 22
- (25) Jürgen Sternsdorff, „Germanistik und ... und ... und ... Der Berliner Germanistentag aus der Perspektive der Studenten“, Nr. 43, 25.10.1968, Seite 23-24
- (26) Anfängerkurs in Demokratie? Leserbriefe (Wapnewski, Hirt, Schöne), Nr. 45, 8.11.1968, Seite 58

• SONSTIGE

- (27) Reinhard Haarmann, „Der Schwanz des Papiertigers. Studenten rollen den Berliner Germanistentag auf“, Frankfurter Rundschau, Nr. 238, 12.10.1968, Seite 7
- (28) „Germanisten Kongress. Exil im Wedding“, in: DER SPIEGEL, 22. Jg., Nr. 42, 14.10.1968, Seite 200-202
- (29) Dieter Hildebrandt, „Minnesang für Soziologen“, in: Publik, Nr. 26, 18.10.1968, Seite 24
- (30) Heinz Ludwig Arnold, „Der zerrissene Schleier. Germanistentag in Berlin: Erfreuliche Mitteilung vom Tod eines Verbandes. Ein Bericht zur Lage“, Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt, 20.10.1968
- (31) Peter Wapnewski, „Die Germanisten und ihr Kongreß. Zur Berliner Tagung vom 7. – 12. Oktober 1968“, in: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken, 22, 1968, Seite 1147-1156.

N a c h b e m e r k u n g :

Diese bibliographische Zusammenstellung, die den Anspruch erhebt, die zeitnahen Tagungsberichte in den überregional erscheinenden Printmedien der BRD möglichst vollständig zu erfassen, wurde durch die vergleichende Sichtung und Auswertung der folgenden, mehr oder weniger umfangreichen Teilsammlungen aus privater Hand möglich:

- (a) Privatarhiv Dr. Eva D. Becker
- (b) Privatarhiv Dr. Jürgen Sternsdorff
- (c) Privatarhiv Dr. Bernd Dammann.

Sie unterscheidet sich im systematischen Zugriff von dem in der „Topographie“*) zugrunde gelegten Ordnungsprinzip einer chronologischen Reihung der übrigens nicht vollständig erfassten Veröffentlichungen, unter denen sich demgegenüber auch Berichte aus regionalen Zeitungen, verbandsinternen Mitteilungen und facheigenen Zeitschriften befinden. Insofern ergänzen sich diese beiden bibliographischen Zusammenstellungen. Der Vorzug des hier umgesetzten systematischen Zugriffs liegt darin begründet, dass in der Systematik des nach überregional erscheinenden Zeitungen/Zeitschriften untergliederten Überblicks nach Erscheinungsorten die Bedeutung und Tragweite, die den Ereignissen auf dem Berliner Germanistentag von 1968 in der veröffentlichten Meinung zugemessen wurden, viel anschaulicher und deutlicher als in der „Topographie“ zum Ausdruck gebracht werden können.

*) Gisela HERFURTH, Jörg HENNIG und Lutz HUTH, Topographie der Germanistik. Standortbestimmungen 1966-1971, Erich Schmidt Verlag, Berlin 1971, hier: S. 112-116